

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

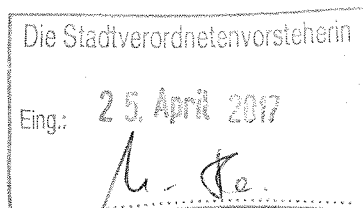
CWE

STADTVERORDNETENFRAKTION
FULDA

CWE-Stadtverordnetenfraktion Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarethe Hartmann
Schlossstraße 1
36037 Fulda



Fulda, den 22. April 2017

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin!


Die **CWE** Stadtverordnetenfraktion stellt folgende Anfrage:

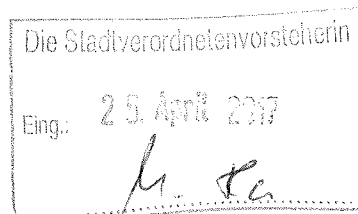
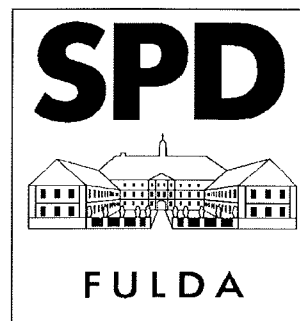
Der Hexenturm ist zurzeit ein ungenutztes Gebäude im Innenstadtgebiet und Besucher unserer Stadt werden hier in Stadtführungen hingeführt.

Die CWE kann sich nach einer Renovierung des Turmes durchaus die Öffnung des Turmes für Besucher vorstellen. Als mögliche Idee wäre eine Art Museum mit Sonderausstellungen vorstellbar oder ein begehbarer Aussichtspunkt eine Alternative.

Sieht die Stadt Fulda im Zuge der Landesgartenschau und eines möglichen Hessentages in Fulda die Möglichkeit, den Hexenturm für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen?

Mit freundlichen Grüßen


Martin Jahn
CWE-Fraktionsvorsitzender



SPD – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schlosstrasse 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 FULDA

Schlosstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de



ANFRAGE

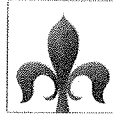
Die Eigenkontrollverordnung (EKVO) ist hinsichtlich der Kontrollpflicht der Kommunen über private Zuleitungskanäle vom Land Hessen bis Ende 2017 ausgesetzt worden. Diese Kontrollpflicht bedeutet, dass Abwasserleitungen auf Privatgrundstücken - in der Regel durch Kameras – kontrolliert werden sollen und vorgefundene Schäden repariert werden müssen.

Die SPD-Fraktion fragt den Magistrat:

1. Ist der Magistrat der Meinung, dass diese Kontrollpflicht Sinn macht und wieder in Kraft geetzt werden soll oder wird er sich für einen endgültigen Verzicht diese Teils der EKVO in Hessen einsetzen?
2. Wenn die EKVO durch die Landesregierung wieder eingetzt werden sollte, welche Kosten kämen auf die Bürger/innen zu:
 - a) für die Kontrolle der privaten Abwasserleitungen und
 - b) für die Reparatur defekter Abwasserleitungen und wie sollen die Kosten erhoben werden?

Fraktionsvorsitzender
Jonathan Wulff

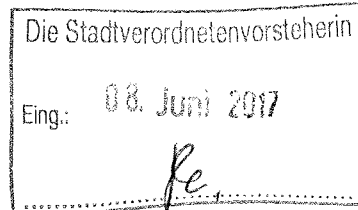
Berichterstatter
H-J. Tritschler



Christlich Demokratische Union Bankverbindung:
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Sparkasse Fulda
Schlossstr. 1 36037 Fulda BLZ 530 50180
Kto Nr. 400 27 438
Tel.: 0661 54580
mail.: stefan.grauel@t-online.de

An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss

36037 Fulda



Fulda, 06.06.2017

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
für die Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2017

ANFRAGE

Der Fuldaer Künstler Franz Erhard Walter hat anlässlich der Kunst-Biennale eine außergewöhnliche Auszeichnung erhalten. Die Stadt Fulda und alle Bürgerinnen und Bürger der Region sowie des Landes Hessen dürfen stolz sein auf diesen Sohn der Stadt.

Mit dieser Ehrung wird das außergewöhnliche Lebenswerk von Franz Erhard Walter gewürdigt, das seinen Anfang in Fulda im jungen Kunstkreis genommen hat. Es ist eine Besonderheit, dass dieser international renommierte Künstler, der in allen Kunstmetropolen bekannt ist, dessen Werk auch im renommiertesten Museum für moderne Kunst, dem „Museum of modern Art“ in New York, Anerkennung und Würdigung gefunden hat, nach seiner Emeritierung als Professor an der Kunsthochschule Hamburg wieder den Weg zurück in seine Heimatstadt gefunden hat. Fulda aber auch das Bundesland Hessen werden dadurch nicht nur als Kulturstandorte aufgewertet.

Die CDU Fraktion hält es für angebracht, das künstlerische Wirken von Franz Erhard Walter in seiner Heimatstadt angemessen zu würdigen. Die Fraktion unterstützt die seit längerem bestehenden Überlegungen des Magistrats, dem Werk Franz Erhard Walters einen Platz in seiner Heimatstadt zu geben.

Vor diesem Hintergrund fragt die CDU Fraktion den Magistrat:

1. Gab es bereits bzw. gibt es Gespräche zwischen der Stadt und Herrn Walter über eine ständige Präsentation seines Werkes in Fulda?
2. Kann der Magistrat ggf. auf Basis geführter Gespräche einschätzen, ob Franz Erhard Walter Interesse daran hat, in Fulda eine ständige Ausstellung zu unterhalten?
3. Sieht der Magistrat die Möglichkeit aufgrund der überregionalen Bedeutung des Lebenswerkes von Franz Erhard Walter das Land Hessen zu einer Beteiligung an einer Dauerausstellung zu gewinnen?

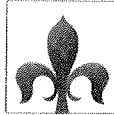
Berichterstatter: Hans-Dieter Alt

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende



i.A.(Stefan Grauel)

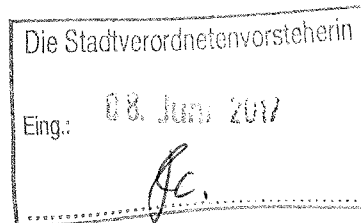


Christlich Demokratische Union Bankverbindung:
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Sparkasse Fulda
Schlossstr. 1 36037 Fulda BLZ 530 50180
Kto Nr. 400 27 438
Tel.: 0661 54580
mail.: stefan.grael@t-online.de

4

An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss

36037 Fulda



Fulda, 30.05.2017

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
für die Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2017

ANFRAGE

Die CDU Stadtverordnetenfraktion fragt den Magistrat:

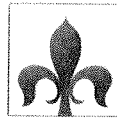
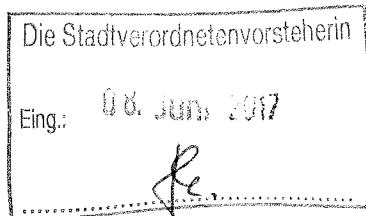
Wie ist der derzeitige Sachstand bei Planung und Umsetzung des neuen
Feuerwehrstützpunktes Fulda-Ost in Kohlhaus?

Berichterstatter: Steffen Werner

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende

i.A.(Stefan Grauel)



CDU Stadtverordnetenfraktion Fulda

Christlich Demokratische Union Bankverbindung:
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Sparkasse Fulda
Schlossstr. 1 36037 Fulda BLZ 530 50180
Kto Nr. 400 27 438
Tel.: 0661 54580
mail.: stefan.grauel@t-online.de

5

An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss

36037 Fulda

Fulda, 07.06.2017

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
für die Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2017

A N F R A G E

Die Stadt Fulda hat in den vergangenen Jahren in enger Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt und den jeweiligen Grundschulen eine Vielzahl von Betreuungsangeboten ausgebaut.

Im vergangenen Jahr wurde in diesem Zusammenhang durch den Magistrat eine Kostenübernahme der Elternbeiträge für Familien im Leistungsbezug nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II), dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) und dem Asylbewerber-Leistungsgesetz beschlossen.

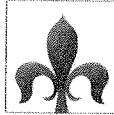
Vor diesem Hintergrund fragt die CDU-Stadtverordnetenfraktion den Magistrat:

1. Wie sieht die aktuelle Situation der Nachmittagsbetreuung an den Fuldaer Grundschulen aus? Wie haben sich die Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahren entwickelt?
2. In welchem Umfang wurde die städtische Förderung für Familien im Leistungsbezug nach dem SGB II, dem SGB XII und dem Asylbewerber-Leistungsgesetz in Anspruch genommen?
3. Welche weiteren Entwicklungen bzw. Förderungen sind geplant?

Berichterstatter: Detlef Jestädt

Patricia Fehrmann
Fraktionsvorsitzende

i.A.(Stefan Grauel)

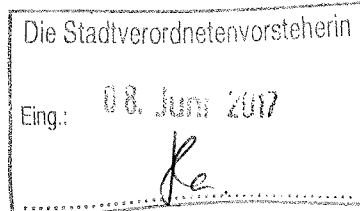


Christlich Demokratische Union Bankverbindung:
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Sparkasse Fulda
Schlossstr. 1 36037 Fulda BLZ 530 50180
Kto Nr. 400 27 438
Tel.: 0661 54580
mail.: stefan.grael@t-online.de

6

An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss

36037 Fulda



Fulda, 08.06.2017

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
für die Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2017

ANFRAGE

der 1. Bauabschnitt für die Radwegeverbindung Haimbach-Mittelrode ist schon einige Zeit abgeschlossen.

Die CDU Stadtverordnetenfraktion fragt den Magistrat:

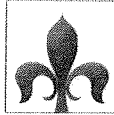
1. Wurde der notwendige Grunderwerb für den 2. Bauabschnitt inzwischen getätigt?
2. Wurden die Fördermittel für den 2. Bauabschnitt beantragt bzw. bereits bewilligt?
3. Zu welchen Terminen sind der Baubeginn und die Fertigstellung für den 2. Bauabschnitt geplant?

Berichterstatter: Michael Ruppel

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende

i.A.(Stefan Grauel)

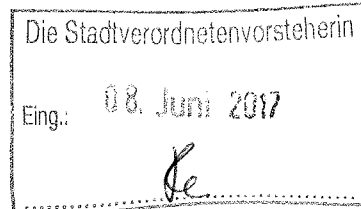


Christlich Demokratische Union Bankverbindung:
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Sparkasse Fulda
Schlossstr. 1 36037 Fulda BLZ 530 50180
Kto Nr. 400 27 438
Tel.: 0661 54580
mail.: stefan.grauel@t-online.de



An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss

36037 Fulda



Fulda, 07.06.2017

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
für die Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2017

ANFRAGE

Die CDU Stadtverordnetenfraktion fragt den Magistrat:

Hat sich die "Taubenproblematik" im Zentrum nach der Einrichtung eines Taubenhauses am Rande der westlichen Innenstadt zufriedenstellend verbessert oder sind weitere Maßnahmen erforderlich, z. B. durch Taubenhäuser auf den Dächern der Innenstadt?

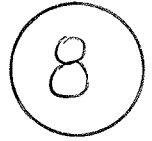
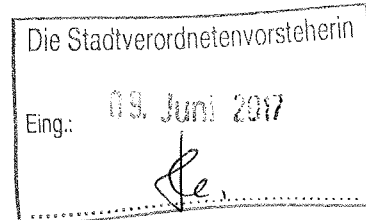
Berichterstatter: Walter Krah

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende

i.A.(Stefan Grauel)

FDP Stadtverordnetenfraktion · Anton-Schmitt-Str. 10 · 36039 Fulda
Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Margarete Hartmann
Schlossstr. 1
36037 Fulda



Anfrage

Fulda, 06. Juni 2017

Freie Demokratische Partei
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Anton-Schmitt-Str. 10
36039 Fulda

T: 0170 810 3173
F: 03222 377 87 21

fraktion@fdp-fulda.de
www.fdp-fulda.de

Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda fragt den Magistrat der Stadt Fulda:

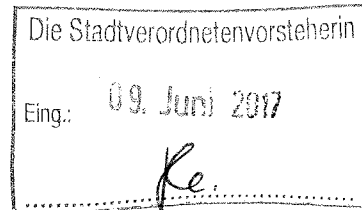
1. Stellt nach Ansicht der Stadt Fulda die Einrichtung der 30er-Zone in der Niesiger Straße eine Grundsatzentscheidung für die weitere Einrichtung von 30er-Zonen bzw. die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf Durchgangsstraße dar?
2. Ist die Einrichtung von weiteren Geschwindigkeitsbegrenzungen geplant?
3. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, um überhaupt diese Regelungen zu treffen?

Mit freundlichen Grüßen



Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender

FDP Stadtverordnetenfraktion · Anton-Schmitt-Str. 10 · 36039 Fulda
Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Margarete Hartmann
Schlossstr. 1
36037 Fulda



Anfrage

Fulda, 06. Juni 2017

Freie Demokratische Partei
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Anton-Schmitt-Str. 10
36039 Fulda

T: 0170 810 3173
F: 03222 377 87 21

fraktion@fdp-fulda.de
www.fdp-fulda.de


Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda fragt den Magistrat der Stadt Fulda:

1. Wer ist Eigentümer der Minigolfanlage im Schlossgarten?
2. Wer ist für die Sauberkeit und Instandhaltung verantwortlich?
3. Ist die Sanierung oder Modernisierung bis zur Wettbewerbstauglichkeit der Anlage im Rahmen der Landesgartenschau oder des Hessentages geplant?

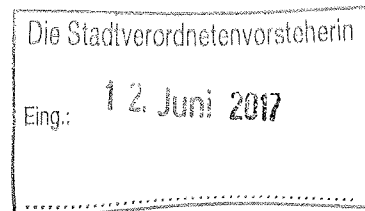
Mit freundlichen Grüßen


Michael Grosch
Fraktionsvorsitzender

Stadtverordneter Fulda

Kay Wehner - Am Eisweiher 28 - 36039 Fulda - Kay.Wehner@mail.de

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Magarete Hartmann
Stadtschloss
36037 Fulda



Fulda, 12. Juni 2017



ANFRAGE SVV 26.06.2017

Derzeitiger Bestand von Sozialwohnungen in der Stadt Fulda

Der Stadtverordnete Wehner fragt hierzu den Magistrat:

1. Wie viele soziale Wohnungen gibt es derzeit in Fulda?
2. Wie hoch ist die derzeitige Auslastung bzw. durchschnittliche Wartezeit auf eine Sozialwohnung bei den ansässigen Wohnungsbaugesellschaften?
3. In welchem Rahmen kann der Magistrat interessante Möglichkeiten schaffen um mögliche Investoren zu veranlassen mehr sozialen Wohnungsbau anzubieten, z.B. durch Sanierung von Altbauten?

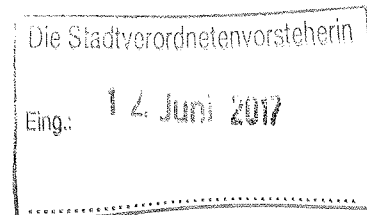
Stadtverordneter


Kay Wehner

Stadtverordneter Fulda

Kay Wehner - Am Eisweiher 28 - 36039 Fulda - Kay.Wehner@mail.de

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Magarete Hartmann
Stadtschloss
36037 Fulda



Fulda, 12. Juni 2017

ANFRAGE SVV 26.06.2017



Veranstaltung der Landesgartenschau bereits 2022 in Fulda

Der Stadtverordnete Wehner fragt hierzu den Magistrat:

1. Mit welchen Mehrkosten wäre zu rechnen, wenn Fulda die Landesgartenschau bereits 2022 veranstalten würde?
2. Könnten regionale Firmen mit Aufträgen zur Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau 2022 rechnen und somit profitieren?
3. Würden durch die Landesgartenschau 2022 neue Arbeitsplätze entstehen?

Stadtverordneter

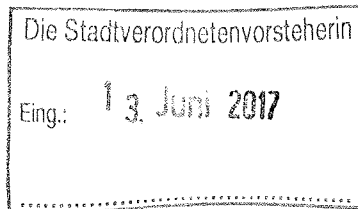

Kay Wehner

DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Stadtfraktion Fulda
Schlossstraße 5
36037 Fulda
<http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>
Ute Riebold
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Schlossstraße 5 • 36037 Fulda

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda




13.06.2017

ANFRAGE SVV 26.06.2017

L14 – Zukunft des soziokulturellen Zentrums

Auch wenn's nervt,
fragen wir auch dieses Mal wieder den Magistrat:

1. Ist der Eigentümerwechsel mittlerweile formal vollzogen?
2. Zeichnen sich neue Entwicklungen bezüglich des Areals Langebrückenstraße 14 ab?
3. Wann und wie werden die Initiativen, Anwohner*innen und andere Interessierte in die Erstellung des ‚Integrierten Handlungskonzeptes‘ einbezogen?

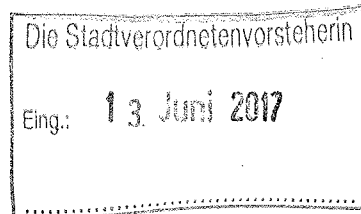

Ute Riebold

DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Stadtfraktion Fulda
Schlossstraße 5
36037 Fulda
<http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>
Ute Riebold
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Schlossstraße 5 • 36037 Fulda

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda



13

13.06.2017

ANFRAGE
SVV 26.06.2017

Ehrenbürger (innen?) Fuldas

Die erste deutsche Stadt, die den Titel Ehrenbürger verlieh, ist Saarbrücken (1790).
Wir fragen den Magistrat:

1. Wann wurde diese Art der Ehrung verdienter Persönlichkeiten in Fulda eingeführt?
2. An welche Personen wurde dieser Titel seitdem jeweils wann verliehen?

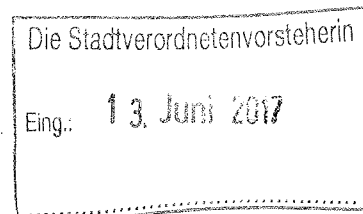

Ute Riebold

DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Stadtfraktion Fulda
Schlossstraße 5
36037 Fulda
<http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>
Ute Riebold
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Schlossstraße 5 • 36037 Fulda

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda



13.06.2017

ANFRAGE SVV 26.06.2017

Landesgartenschau in Fulda – 2.022?

Die ehemals um die Ausrichtung der Landesgartenschau 2022 konkurrierende Stadt Darmstadt hat am 30. Mai 2017 bekannt gegeben, dass sie die Landesgartenschau 2022 wegen des durch den Einbruch der Gewerbesteuereinnahmen entstandenen Haushaltsdefizites nicht ausrichten wird. (Die Hessische Landesregierung hatte am 25.04.2016 entschieden, dass Darmstadt den Zuschlag für 2022 erhält und das unterlegene Fulda stattdessen 2026 ausrichten darf.)

Wir fragen den Magistrat:

Wann wird voraussichtlich die Prüfung, ob Fulda die Ausrichtung der Landesgartenschau 2022 bei der Kürze der Vorbereitungszeit stemmen kann, abgeschlossen sein?

A handwritten signature in cursive script, appearing to read "Ute Riebold".

Ute Riebold

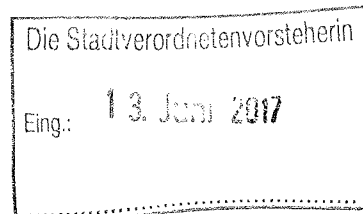
DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Fulda
Fraktionsvorsitzende Karin Masche
karin.masche@fulda-vogelsberg.de
<http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>

An

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Hartmann



36037 Fulda
Schlossstraße 5

15

Fulda, 12.6.2017

Instrumente gegen Wohnungsnot: Ankauf von Belegungsrechten

Unsere Fraktion begrüßt, dass die Stadt Fulda ein Förderprogramm für den sozialen Wohnungsbau aufgelegt hat. Doch der Neubau von gefördertem Wohnraum kann nicht den Abgang von Wohnungen aus dem sozialen Wohnungsbau kompensieren, der durch das Herausfallen aus der Mietpreisbindung zustande kommt. Weitere Instrumente zu Schaffung von bezahlbarem Wohnraum müssen eingesetzt werden.

Wir fragen den Magistrat:

1. Sieht der Magistrat die Möglichkeit Mittel bereitzustellen, damit Belegrechte für Wohnungen angekauft werden können? Auf diese Weise kann die zur Verfügung stehende Anzahl der Sozialwohnungen sehr schnell angehoben werden.
2. Wie stellt sich der Magistrat zu Forderungen, dass in Förderprogrammen keine Befristung der Mietpreis- und Belegungsbindung mehr vorgesehen werden soll?
3. Wie hoch schätzt der Magistrat den Bestand an Wohnungen in Fulda, für die potenziell Belegungsrechte erworben werden können unabhängig von der dafür zu Verfügung gestellten Summe?

A handwritten signature in cursive script that reads "Karin Masche".

DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

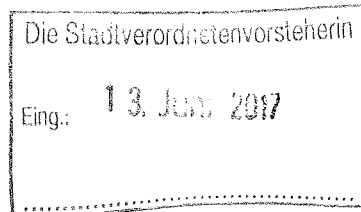
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Fulda
Fraktionsvorsitzende Karin Masche
karin.masche@fulda-vogelsberg.de
<http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>

An

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Hartmann

36037 Fulda
Schlossstraße 5



Fulda, 12.6.2017

Tourismusbeiträge

In Hessen gibt es die Möglichkeit, dass Kommunen von Übernachtungs- und Tagesgästen Beiträge erheben, um ihre dem Tourismus dienenden Einrichtungen und Veranstaltungen zu bezahlen.

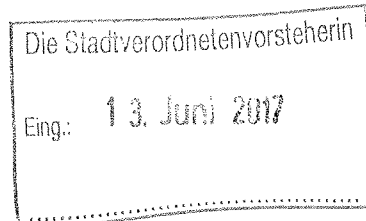
Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele jährliche Übernachtungen in Fulda weist aktuell die Statistik aus?
2. Beherbergt die Stadt im Jahr mehr als doppelt so viele Übernachtungsgäste wie Einwohner und erfüllt damit die Anerkennungsbedingungen als Touristikort?
3. Hat die Stadt Fulda mit ihren vorgehaltenen touristischen Angeboten die Möglichkeit die weiteren Bedingungen zur Anerkennung als Touristikort zu erlangen?

A handwritten signature in cursive script that reads "Karin Masche".



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 F U L D A



Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda den 8.6.2017



A N F R A G E

Am 17.6.2017 sollte in Fulda ein „Fest der Völker“ auf dem Messegelände stattfinden. Auf dem Fest sollte die bekannte türkische Band „Grup Yorum“ auftreten. Grup Yorum wird eine Nähe zur verbotenen linksradikalen türkischen Partei DHKP-C nachgesagt. Die Band erfreut sich jedoch einer großen Anhängerschaft in der Türkei. An ihren Konzerten nahmen in der Vergangenheit zahlreiche Personen des öffentlichen Lebens sowie führende Politiker, etwa der sozialdemokratischen CHP, demonstrativ teil, um die Band gegen die erlittene Repression zu unterstützen. Der örtlichen Presse war nun zu entnehmen, dass die Stadt Fulda das Messegelände nicht zur Verfügung stellen möchte. Der entsprechende Nutzungsvertrag sei lediglich vom Leiter des Amtes für Stadtmarketing, Herrn Hügel, unterzeichnet worden und nicht von einem Dezernenten, sodass er nicht wirksam zustande gekommen sei. Hilfsweise kündige die Stadt den Vertrag wegen arglistiger Täuschung. Die Stadt sei nämlich dadurch getäuscht worden, dass sie vom Veranstalter nicht darüber informiert worden sei, dass es sich bei der Veranstaltung um ein Konzert der Band „Grup Yorum“ handle.

Die SPD-Fraktion fragt den Magistrat:

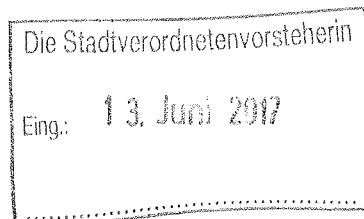
1. Ist der Leiter des Amtes für Stadtmarketing bevollmächtigt, Nutzungsverträge über Veranstaltungsortlichkeiten (etwa über das Messegelände) abzuschließen?
2. Besteht die Gefahr, dass die Stadt dem Veranstalter des "Festes der Völker" oder Dritten wegen Verletzung von Verpflichtungen aus dem Nutzungsvertrag über das Messegelände Schadensersatz in erheblicher Höhe leisten muss?
3. Wird der Magistrat in Anbetracht der massiven Menschenrechtsverletzungen der türkischen Regierung in Zukunft auch Auftritte von Künstlern zu verhindern suchen, die dem türkischen Regime nahestehen?

Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Jonathan Wulff



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 F U L D A



Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda den 8.6.2017

A N F R A G E



Nachdem Fulda schon in den vorangegangenen Fahrradklimatests des ADFC der Jahre 2012 und 2014 schlecht abschnitten hatte, erhielt die Barockstadt im Fahrradklimatest 2016 eine leicht verschlechterte Gesamtnote von 4,28. Fulda ist damit im bundesweiten Vergleich auf Platz 88 von 98 der teilnehmenden Städte zwischen 50.000 – 100.000 Einwohnern abgerutscht.

Die SPD-Fraktion fragt den Magistrat:

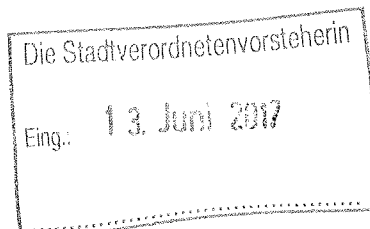
1. Wie erklärt sich der Magistrat das schlechte Abschneiden Fuldas im Fahrradklimatest?
2. Welche Maßnahmen sollten aus Sicht des Magistrats ergriffen werden, um Fulda fahrradfreundlicher zu machen?
3. Welche öffentlichkeitswirksame Aktionen (etwa Stadtradeln oder eine Fahrradwoche) plant der Magistrat? Wann sollen diese stattfinden?

Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Peter Markowka



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 F U L D A



Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda den 7.6.2017



A N F R A G E

Im Rahmen der letzten Haushaltsberatungen hat der Magistrat sich gegen die Erstellung einer aktualisierten Wohnungsbaustudie ausgesprochen und dies damit begründet, dass der Landkreis eine Studie erstellen lasse, die die Bedarfe in der Stadt mit untersuchen werde.

Die SPD-Fraktion fragt den Magistrat:

1. Ist davon auszugehen, dass die Studie dezidierte Rückschlüsse über den Wohnungsmarkt im Stadtgebiet ermöglichen wird?
2. Wann ist mit der Fertigstellung der Studie des Landkreises zu rechnen?

Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Jonathan Wulff

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



STADTVERORDNETENFRAKTION
FULDA

CWE-Stadtverordnetenfraktion Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 0661/6790179
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

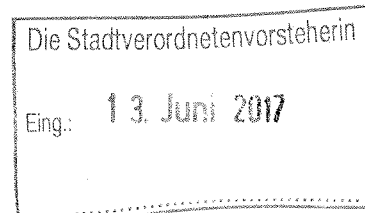
An die

Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstraße 1

36037 Fulda



Fulda, den 06. Juni 2017

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin!

Die CWE Stadtverordnetenfraktion stellt folgende Anfrage:

Wie Umfragen und Rückmeldungen ergeben haben, kann die Stadt Fulda zurzeit kein modernes bzw. Attraktives Angebot an Stellplätzen für Wohnmobile bzw. an Campingplätzen anbieten. Dies ist für Fulda als Touristenstadt eine unbefriedigende Situation.

Sieht die Stadt Möglichkeiten dem wachsenden Bedarf an modernen Stellplätzen mittelfristig nach zu kommen?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Martin Jahn'.

Martin Jahn
CWE - Fraktionsvorsitzender

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

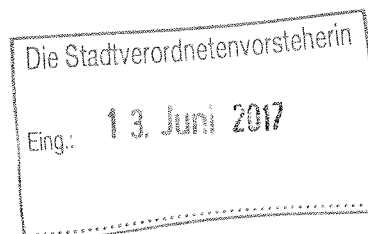
CWE-Stadtverordnetenfraktion Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

CWE

STADTVERORDNETENFRAKTION
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarethe Hartmann
Schlossstraße 1
36037 Fulda



21

Fulda, den 06. Juni 2017

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin!

Die CWE Stadtverordnetenfraktion stellt folgende Anfrage:

Welche Konzepte sind für die künftige Aufstellung der Stadtteilbibliotheken und Pfarreibibliotheken in Planung, um eine leichte Zugänglichkeit und effiziente Nutzung der Bestände zu ermöglichen?

Mit freundlichen Grüßen

Pia Maria Schindler

CWE-Stadtverordnete

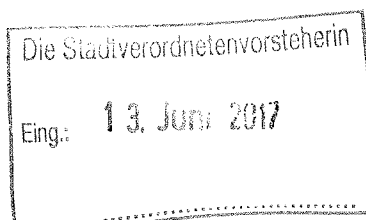
A handwritten signature in black ink, appearing to read "Martin Jahn".

Martin Jahn

CWE-Fraktionsvorsitzender

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda



Fulda, 10.06.2017

22

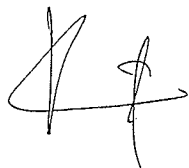
Anfrage Blindenleitlinien auf dem Universitätsplatz

Bei Festen und Veranstaltungen, die auf dem Universitätsplatz stattfinden, werden immer wieder die Blindenleitlinien durch Aufbauten verstellt.

Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die GRÜNEN fragt den Magistrat:

- 1. Warum werden bei Festen auf dem Universitätsplatz die Blindenleitlinien nicht freigehalten?**
- 2. Hat der Behindertenbeirat der Stadt Fulda dazu eine Stellungnahme abgegeben?**
- 3. Wie kann zukünftig im Vorfeld der Organisation eines Festes dafür gesorgt werden, dass die Blindenleitlinien nicht blockiert werden?**

Knut Heiland



i.V. Silvia Brünnel

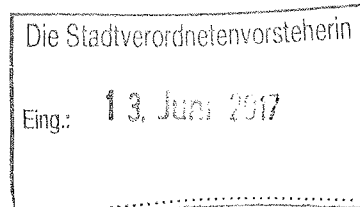
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

Telefon: 0661 74924

| info@gruene-fulda.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda



Fulda, 10.06.2017

23

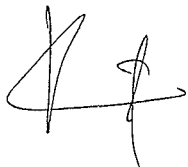
Anfrage zur Durchführung regelmäßiger Jugendarbeit im Stadtteil Fulda-Galerie

Seit Jahren diskutieren wir über die regelmäßige Durchführung von Jugendarbeit im Stadtteil Fulda-Galerie.

Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die GRÜNEN fragt den Magistrat:

- 1. Wie häufig ist in diesem Jahr im Stadtteil Fulda-Galerie von Seiten der Stadt Fulda Jugendarbeit angeboten worden?**
- 2. Wo hat diese stattgefunden?**
- 3. Wann und wo steht den Jugendlichen ein eigener Raum zur Verfügung?**

Knut Heiland

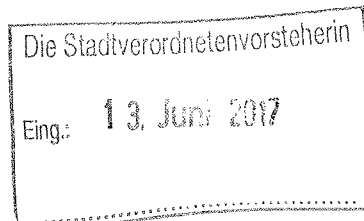


i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda



Fulda, 10.06.2017



Anfrage ADFC Fahrradklimatest

Der ADFC hat die Zahlen des Fahrradklimatests 2016 veröffentlicht. Fulda ist mit der Note 4,3 bewertet worden und nimmt damit im hessischen Vergleich den vorletzten Platz ein.

Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die GRÜNEN fragt den Magistrat:

- 1. Welche Maßnahmen werden von der Stadt vorgenommen, um den Radverkehr in der Innenstadt sicherer zu gestalten?**
- 2. Wird die vorgeschriebene Radverkehrsführung bei Baustellen regelmäßig überprüft?**
- 3. Welche Maßnahmen hat die Stadt Fulda im vergangenen Jahr durchgeführt, um den Fahrradverkehr zu bewerben?**

A handwritten signature in black ink, appearing to be "S. Brünnel".

Silvia Brünnel

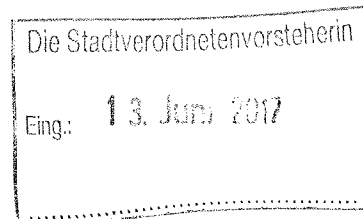
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

Telefon: 0661 74924

| info@gruene-fulda.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda



Fulda, 10.06.2017

25


Anfrage zum Planungsstand Kiesgrube Malkes

Im April dieses Jahres ist von der Firma Heinrich Küllmer GmbH & Co. KG ein Antrag zum Bau einer Kalkkiesgrube in der Gemarkung „Am Rommersberg“ eingereicht worden.

Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die GRÜNEN fragt den Magistrat:

1. Wie ist die rechtliche Grundlage für diesen Bauantrag?
2. Wann wird über diesen Bauantrag entschieden?

Knut Heiland



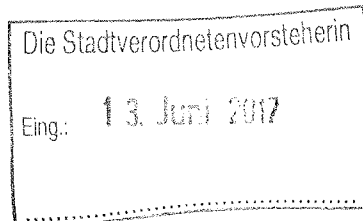
i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

Telefon: 0661 74924

| info@gruene-fulda.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1



Fulda, 17.05.2017

36037 Fulda

26

Anfrage zum Stand Besetzung der Stelle Klimaschutzmanager*in

Die Stelle des/der Klimaschutzmanager*in ist derzeit unbesetzt. Dies führt dazu, dass u.a. im Moment keine Anmeldung zur Teilnahme am bundesweiten Stadtradeln von Seiten der Stadt Fulda vorgenommen wird.

Aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept für die Stadt Fulda 2013 wird die Vermeidung und Verlagerung des MIV als energetisches Reduktionspotential und damit als wichtiger Faktor zur Vermeidung des CO₂-Ausstoßes benannt. Neben der verstärkten Nutzung des ÖPNV können durch zunehmenden Radverkehr wesentliche Einsparpotentiale ausgeschöpft werden.

Die kommunalen Handlungsebenen sind benannt, Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung des MIV müssen aber auch ausgeführt werden.

Die Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die GRÜNEN fragt den Magistrat:

- 1. Werden derzeit die originären Aufgaben der/des Klimaschutzbeauftragten, insbesondere die Umsetzung des Klimaschutzplans Hessens betreffend, vom Stadtplanungsamt übernommen?**
- 2. Wann kann mit der Besetzung der Stelle eines/r Klimaschutzmanager*in gerechnet werden?**

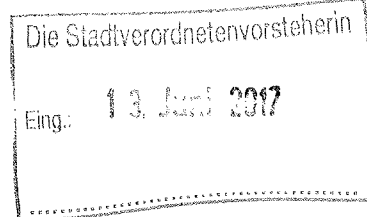
A handwritten signature in black ink, appearing to be "S. Brünnel".

Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

Die Republikaner REP

seit 1994 vertreten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt FULDA

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
D-36037 FULDA



27

Anfrage I (17/ 2017)

Bez.: Stadtverordnetenversammlung (SVV) am Montag, den 26. Juni 2017, 18.00 Uhr

Betr.: Die Stadt Fulda hat auf ihrer Webseite noch keinen Online-Antrag auf BT-Briefwahl 2017 ermöglicht. Das letzte Mal, bei der Kommunalwahl 2016, hätte der Beantragende keinerlei Antwort auf seinen Briefwahl-Antrag 2016 bekommen.

1.) Wann wird das Antragsformular dieses Jahr online oder ist es schon online gestellt?

2.) Wen dies nicht klappt, wen könnte man dann anrufen, um die Briefwahlunterlagen zu erhalten?

Anton J. Rummel

Stadtverordneter u. Fraktionsvorsitzender

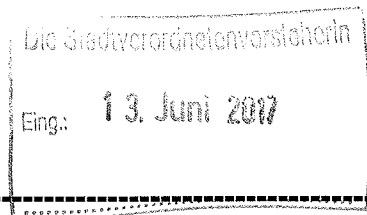


Fulda, den 12. Juni 2017/ 12.11 Uhr

Die Republikaner REP

seit 1994 vertreten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt FULDA

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
D-36037 FULDA



Anfrage II (18/ 2017)

Bez.: Stadtverordnetenversammlung (SVV) am Montag, den 26. Juni 2017, 18.00 Uhr

Betr.: Diskriminierung von christlichen Flüchtlingen in Fulda durch Muslime

Bez.: Anfrage II Aktuelle Stunde (11/2016) Der Partei Die Republikaner

zuletzt am Montag, den 11. Juli 2016 in der SVV und

Zeitung „idea“ in Sonntagsausgabe vom 3. Juli 2016

Zum Thema: Verfolgung von christlichen Flüchtlingen in Deutschland

<https://www.youtube.com/watch?v=HiEO6BzcFMY>

<https://www.youtube.com/watch?v=bxiK24D1bl8>

Sachverhalt: Der Magistrat der Stadt Fulda erklärte durch OB Dr. Wingefeld am 11. Juli 2016, daß er von Diskriminierung von christlichen Flüchtlingen durch Muslime auf Fuldaer „Hoheitsgebiet“ nichts wisse.

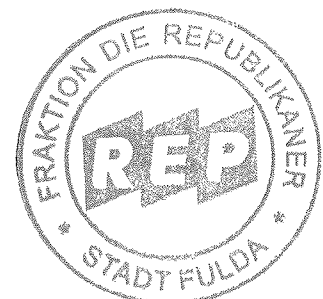
1.) Hat der Herr OB Dr. Wingefeld bzw. der Magistrat der Stadt Fulda irgendetwas diesbezüglich inzwischen in Erfahrung gebracht?

2.) Wenn ja, warum hat OB Dr. Wingefeld das Parlament hierüber nicht informiert?

3.) Wenn ja, hätte der Magistrat der Stadt Fulda die Courage diese christlichen Flüchtlinge ggfs. getrennt von Muslimen unterzubringen, damit die Flüchtlinge zumindestens in der Flüchtlingsunterkunft geschützt wären und ihre Ruhe vor den Muslimen hätten?

Anton J. Rummel

Stadtverordneter u. Fraktionsvorsitzender

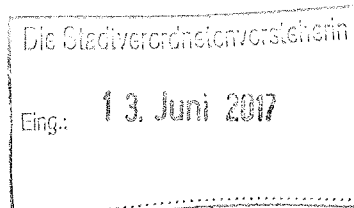


Fulda, den 13. Juni 2017/ 11.11 Uhr

Die Republikaner REP

seit 1994 vertreten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt FULDA

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
D-36037 FULDA



Anfrage III (19/ 2017)

Bez.: Stadtverordnetenversammlung (SVV) am Montag, den 26. Juni 2017, 18.00 Uhr

Betr.: 10er Karte des Freibad's Rosenau („Rosenbad“)

Bez.: Nach dem Beschluss des Stadtparlamentes zur Erhöhung der Eintrittspreise für das Freibad Rosenau wurde leider auch die sehr stark genutzte 10er Karte abgeschafft. Diese 10er Karte wurde sehr oft von älteren Menschen, Familien und Großeltern mit Enkeln genutzt. Diese haben nun keinerlei Möglichkeiten mehr eine günstigere Lösung zu finden, wenn eine Familienjahreskarte unwirtschaftlich oder aber für sie unerschwinglich wäre.

1.) Wäre es möglich die 10er Karte des Freibad's Rosenau wiedereinzuführen?

2.) Wenn eine Wiedereinführung der 10er Karte nicht möglich ist, welche Möglichkeiten gäbe es zur Entlastung von älteren Menschen oder Familien die sich die Familienjahreskarte für 90,- € nicht leisten können?

(3.) Warum ist die 10 er Karte eigentlich abgeschafft worden?)

Jens Kubesch (Bericht erstatter)

Stadtverordneter

Fulda, den 12. Juni 2017/ 18.11 Uhr

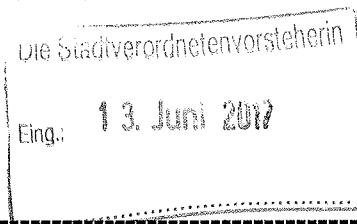
J.A. J. R.H.



Die Republikaner REP

seit 1994 vertreten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt FULDA

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
D-36037 FULDA



Anfrage IV (20/ 2017)

Bez.: Stadtverordnetenversammlung (SVV) am Montag, den 26. Juni 2017, 18.00 Uhr

Betr.: Krankenhaus Klinikum „äußere Ansehlichkeit“

Bez.: Betrachtet man das Fuldaer Klinikum von außen erkennt man ca. 18 Gebäudekörper, welche nicht nur in Höhe und Grundfläche verschieden sind, sondern auch in Gestaltung und verwendetem Material. Berücksichtigt man dann noch die (gegenwärtigen) äußeren Parkplatz u. Grünanlagen, die den Anforderungen von 3333 Parkplätzen (Mitarbeiter, Patienten und Besuchern) nicht gerecht werden könnte man an Fritz Leonhard¹ denken, der „Bauen oft auch als bloße Umweltzerstörung“ bezeichnete. Natürlich kann bzw. muß ein Klinikum nicht einem Schloß Konkurrenz machen, jedoch sollte neben der Funktionalität das Schöne nicht völlig verkümmern. Man jetzt vielleicht noch damit beginnt Solar-Pannels auf allen Flachdächern zu errichten.

Anmerkung: Der REP Fraktion ist die juristische Selbstständigkeit des Klinikum Fulda (g) AG bekannt. Es gibt aber Personalunionen von Mitgliedern des Magistrats, des Parlament und denen des Aufsichtsrat des Klinikums. Dies ist kein Zufall, sondern hier steht eine politische Absicht dahinter.

1.) Hätte der Magistrat nicht auch Interesse daran, daß hier etwas gegengesteuert wird, indem z.B. über einen Wettbewerb (unter Architekten), bezahlt von der Stadt Fulda, hier künftige Erweiterungen sich besser in das Gesamtbild Klinikum besser einfügen und so die äußere Ansehlichkeit schrittweise verbessern?

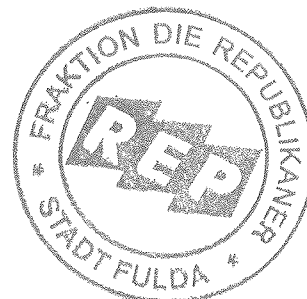
3.) Werden die Außenanlagen künftig nicht nur den Parkplatzbedarf und die Zuwegung zu den Parkplätzen berücksichtigen, sondern auch durch planmäßige Begrünung, Beschattung und Kühlung durch Bäume im Sommer möglich.

Gerhard Schneider
Stadtverordneter

(Beauftragter)

Fulda, den 13. Juni 2017/ 12.11 Uhr

¹ Konstrukteur des Stuttgarter Fernsehturmes



Die Republikaner REP

seit 1994 vertreten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt FULDA

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
D-36037 FULDA

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 13. Juni 2017

31

Anfrage V (21/ 2017)

Bez.: Stadtverordnetenversammlung (SVV) am Montag, den 26. Juni 2017, 18.00 Uhr

Betr.: Einsatzabteilung Freiwillige Feuerwehr Fulda Mitte (FFFM)

Vgl.: REP-Anfrage V, 5/ 2012 SVV 13. Febr. 2012

REP-Anfrage I, 31/2009 SVV 26. Okt. 2009

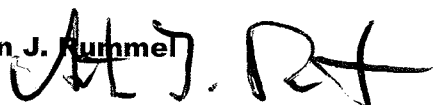
REP-Anfrage IV, 5/2012 SVV 14. Sept. 2009

REP-Anfrage SVV 8. Mai 2007

Sachverhalt: Die Einsatzabteilung verlor bis 2006 pro Jahr 3,4 Feuerwehrmänner und hatte im Jahr 2009 noch 4 Feuerwehrfrauen und 67 Feuerwehrmänner

**Wieviele Frauen und Männer hat die
Einsatzabteilung der freiwilligen Feuerwehr
Fulda jetzt?**

Anton J. Kummel



Stadtverordneter u. Fraktionsvorsitzender

Fulda, den 13. Juni 2017/ 14.30 Uhr

